

Pan American Energy: Weitere Bohrergergebnisse aus Big Mack, wo u. a. 1,55% Li₂O auf 16,00 m durchteuft wurden

12.02.2024 | [IRW-Press](#)

Calgary, 12. Februar 2024 - [Pan American Energy Corp.](#) (CSE: PNRG | OTC: PAANF | FWB: SS60) (Pan American oder das Unternehmen) freut sich, weitere Probenergebnisse aus neun Bohrlöchern des laufenden Diamantbohrprogramms 2023/2024 im Lithiumprojekt Big Mack (Konzessionsgebiet) bekannt zu geben. Das Projektgelände befindet sich rund 80 Kilometer nördlich der Stadt Kenora in der kanadischen Provinz Ontario. Die Bohrkampagne wird von der Firma Full Force Diamond Drilling Ltd. (Full Force) mit geologischer Unterstützung durch die Firma Axiom Exploration Group Ltd. (Axiom) durchgeführt.

ECKDATEN

- Im Zuge der Bohrungen wurden innerhalb des Pegmatitkörpers Big Mack Abschnitte mit hohen Lithiumgehalten durchörtert:

o 1,96 % Li₂O auf 8,50 Meter innerhalb der westlichen Zentralflanke des Pegmatitkörpers Big Mack in einem Abschnitt mit 1,55 % Li₂O auf 16,00 Meter (BM23-025).

o 1,66 % Li₂O auf 3,00 Meter innerhalb des zentralen Kerns in der Tiefe des Pegmatitkörpers Big Mack in einem Abschnitt mit 1,16 % Li₂O auf 8,90 Meter (BM23-026).

o 1,34 % Li₂O auf 3,50 Meter in der Tiefe unweit des zentralen Kerns des Pegmatitkörpers Big Mack in einem Abschnitt mit 0,99 % Li₂O auf 7,90 Meter (BM23-024).

- Die Bohrlöcher 23 und 24 zeigen einen interessanten Erzfund: Während die Lithiumwerte zunächst mit zunehmender Tiefe sinken, nehmen sie in Bohrloch 24 (Abbildung 5) - der tiefsten Bohrung durch den westlichen Abschnitt der Zentralflanke des Pegmatitkörpers Big Mack - scheinbar wieder zu.

- Im Rahmen der laufenden Bohrungen wird aktuell der Bereich entlang des Streichens östlich der Zone Big Mack untersucht.

Die Bohrlöcher BM23-023 bis BM23-027 wurden niedergebracht, um den Verlauf des Pegmatitkörpers Big Mack in der Tiefe zu untersuchen; bei den Löchern BM23-028 bis BM23-031 handelt es sich um Explorationsbohrungen zur Erkundung der magnetischen Anomalien nördlich und südwestlich des Pegmatitkörpers Big Mack. Die auf Big Mack gerichteten Bohrungen BM23-024, BM23-025 und BM23-026 lieferten vielversprechende Lithiumwerte von jeweils 0,99 % Li₂O auf 7,90 m, 1,55 % Li₂O auf 16,0 m und 1,16 Li₂O auf 8,9 m. Anhand dieser Ergebnisse wird deutlich, dass sich die Mineralisierung in der Tiefe durch die zentrale Zone des Pegmatitkörpers Big Mack hindurch fortsetzt und den Beobachtungen in Bohrloch BM23-024 zufolge mit zunehmender Tiefe stärker werden dürfte. Die vorliegenden Resultate eröffnen uns wertvolle Einblicke in die Kartierung der inneren Strukturen des Pegmatitkörpers Big Mack. In Tabelle 1 sind die detaillierten Analyseergebnisse zu den Proben aus den Bohrlöchern BM23-023 bis BM23-031 dargestellt; in Tabelle 2 werden die diesen Bohrlöchern zuzuordnenden Eigenschaften aufgelistet.

Die erste Phase des Bohrprogramms 2023/2024 wurde gegen Ende des Jahres 2023 abgeschlossen; das Unternehmen teufte dabei 35 Bohrlöcher ab (eines davon wurde aufgegeben) und absolvierte insgesamt 4.582 Bohrmeter. Bei der Suche nach Bohrzielen dienen historische Bohranalysen, die drohnengestützte Magnetikmessung über dem Konzessionsgebiet und das vom Unternehmen im Jahr 2023 absolvierte Prospektionsprogramms im Feld als Grundlage. In der nunmehr zweiten Programmphase plant das Unternehmen ein Bohrvolumen von rund 5.000 Meter, um die Pegmatite der Zonen Big Mack und Eleven abzugrenzen, ihre Ausdehnung im Einfallen zu erkunden, die Zone Sprinkler zu explorieren sowie weitere Explorationsziele zu untersuchen. Im Rahmen des Bohrprogramms 2023/2024 wurden bisher mehr als 7.800 Meter ausgehend von 56 Bohrstandorten abgeteuft; zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Pressemeldung sind bereits 3.317 Proben zur Analyse eingereicht worden.

Chief Executive Officer Jason Latkowcer kommentierte: Wir freuen uns, die zuletzt eingegangenen

Analyseergebnisse zum Lithiumprojekt Big Mack bekannt geben zu können. Wir gewinnen immer bessere Einblicke in die Geologie des Projekts und werden in Kürze die zweite Phase des Bohrprogramms abschließen. Das entsprechende Datenmaterial werden wir in den kommenden Monaten auswerten, sobald die endgültigen Ergebnisse vorliegen. Ich bedanke mich bei unserem Team und unseren Vertragspartnern schon jetzt für ihren Einsatz im Rahmen der weiteren Arbeiten.

Tabelle 1: Tabelle mit den wichtigsten Analysedaten aus den Bohrungen 2023 bei Big Mack

* (keine wahren Mächtigkeiten)

Bohrloch ID	Von (m)	Bis (m)	Mächtigkeit (m)
BM23-023	96,25	99,4	3,15
BM23-024	121,5	129,4	7,9
einschl.	122,5	126	3,5
BM23-025	55,5	71,5	16
einschl.	58,5	67	8,5
einschl.	70,13	71,5	1,37
BM23-026	93,1	102	8,9
einschl.	96	99	3
und	117,7	121,45	3,75
BM23-027	147,4	153,3	5,9
BM23-028			
BM23-029			
BM23-030			
BM23-031			

Tabelle 2: Parameter der Bohrlöcher BM23-023 bis BM23-031

Bohrloch-Nr.	Rechtswert NAD 83/UTM Zone	Hochwert 83/UTM 15N	NAD Zone	Höhenlage (m)	Neigung (°)	Azimet (°)
BM23-023	5569952.29	386495.48		352,19	-46	179
BM23-024	5569952.29	386495.48		352,19	-60	178
BM23-025	5569928.84	386470.90		356,65	-46	179
BM23-026	5569945.87	386558.77		357,95	-45	178
BM23-027	5569945.87	386558.77		357,95	-50	40
BM23-028	5569945.87	386558.77		357,95	-70	180
BM23-029	5569920.47	386349.74		359,09	-45	200
BM23-030	5569884.14	386391.72		364,87	-45	200
BM23-031	5569926.48	386315.32		353,01	-46	358,5

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/73565/PanAmerican_120224_DEPRCOM.001.jpeg

Abbildung 1: Aufnahme des Bohrkerns aus Loch BM23-025 (53,03 m bis 70,13 m) mit den Li₂O %-Werten der hochgradigen Durchschneidungen zwischen 58,50 m und 67,0 m (rot).

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/73565/PanAmerican_120224_DEPRCOM.002.jpeg

Abbildung 2: Aufnahme des Bohrkerns aus Loch BM23-026 (87,65 m bis 104,91 m) mit den Li₂O %-Werten der hochgradigen Durchschneidungen zwischen 93,10 m und 102,0 m (rot).

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/73565/PanAmerican_120224_DEPRCOM.003.png

Abbildung 3: Bereits fertiggestellte Bohrlöcher sowie Bohrlöcher des Programms 2023-2024 (bereits veröffentlichte Analyseergebnisse in rot, noch ausstehende Ergebnisse in schwarz).

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/73565/PanAmerican_120224_DEPRCOM.004.png

Abbildung 4: Nahaufnahme von Big Mack (bereits berichtete Bohrlöcher in rot)

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/73565/PanAmerican_120224_DEPRCOM.005.png

Abbildung 5: Querschnitt durch die Löcher BM23-023, -024, -025.

Abbildung 6: Querschnitt durch die Löcher BM23-002, -003, -026, -027.

Allgemeine Angaben

Die in dieser Pressemitteilung beschriebenen und auf den Pegmatitkörper Big Mack gerichteten Bohrlöcher BM23-023 bis BM23-027 wurden im Wesentlichen senkrecht und im Neigungswinkel zur Ausrichtung des Pegmatitkörpers niedergebracht; somit dürfte die wahre Mächtigkeit der gemeldeten Durchschneidungen zwischen 50 und 80 % der Mächtigkeit der Bohrkernabschnitte liegen. Bei den Bohrlöchern BM23-028 bis BM23-031 handelt es sich um Explorationsbohrungen mit Ausrichtung auf die magnetischen Anomalien, die im Rahmen einer von der Firma EarthEx Geophysical Solutions Inc. im Jahr 2023 absolvierten drohnengestützten Magnetikmessung ermittelt wurden. In der nachstehenden Tabelle sind die Daten zu den Aufschlagspunkten der Bohrungen angeführt. Die Aufzeichnungen der Bohrkernsichtungen lassen darauf schließen, dass das vorherrschende Wirtsmineral des Pegmatitkörpers Big Mack der Petalit ist.

Qualitätssicherung/Qualitätskontrolle (QA/QC) der Proben

Im Rahmen des laufenden Bohrprogramms wird eine umfassende Überwachungskette eingehalten und ein gründliches QA/QC-Programm durchgeführt. Die Proben werden aus allen Pegmatitabschnitten entnommen, wobei auch Proben aus Schulterbereichen im Wirtsgestein auf beiden Seiten der Gesteinsgänge gewonnen werden. Die Länge der Proben liegt zwischen 0,3 m und 1,5 m, je nach der internen Zonierung der Gesteinsgänge, der Mineralisierung und den lithologischen Kontakten. Der zu beprobende Kern wird vor Ort in zwei Hälften zerteilt, wobei die eine Hälfte zur Analyse eingereicht und die andere für zukünftige Referenzzwecke in einer Kiste verwahrt wird bzw., um bei Bedarf eine erneute Beprobung zu ermöglichen.

Eine Fehlfunktion der Geräte zur Vermessung der Bohrlochposition könnte aufgrund von Bohrlochabweichungen zu einer ungenauen Neigungs- und Azimutverfolgung führen, was sich auf die geplanten Bohrlochabstände und die für eine Ressourcenschätzung erforderliche Dichte auswirken würde. Um die Genauigkeit zu gewährleisten, werden alle 30 Bohrmeter Messungen im Bohrloch durchgeführt, wobei die Messtests wiederholt werden, falls die Ergebnisse außerhalb der geplanten Bohrlochabweichung liegen. Im Falle einer Fehlfunktion während der Bohrung stehen zusätzliche Messgeräte vor Ort zur Verfügung.

Zu den vom Unternehmen umgesetzten QA/QC-Verfahren gehört die Verwendung von zertifizierten Standardkontrollproben, Duplikaten aus Kernvierteln und Leerproben. Dies dient der Prüfung der natürlichen Variabilität / der Verzerrung der Probenahme / der Homogenität des Labors während der Probenaufbereitung im Labor sowie der Präzision und möglicher Kontaminationen aus dem Labor; zugleich wird damit die ordnungsgemäße Kalibrierung der Laborausstattung sichergestellt.

Die Analyse der Proben wird von ALS Canada LTD (ALS), einem unabhängigen Labor, durchgeführt. Die Proben werden an das Aufbereitungslabor in Winnipeg (Manitoba) überstellt und anschließend von ALS an das geochemische Analyselabor in North Vancouver (British Columbia) weitergeleitet. Die Bohrkernproben werden einer Analyse mittels Natriumperoxid-Fusion unterzogen, wobei das ICP-MS-Verfahren für die Ermittlung von Spurenelementwerten bei Gesamtaufschluss und das ICP-AES-Verfahren bei Proben mit Werten über 25.000 ppm Li zum Einsatz kommen. ALS befolgt die Qualitätsmanagement- und Betriebsrichtlinien, die in den internationalen Normen ISO/IEC 17025 - General Requirement for the Competence of Testing and Calibration Laboratories und ISO 9001 - Quality Management Systems festgelegt sind.

Qualifizierter Sachverständiger

Der technische Inhalt dieser Pressemitteilung wurde von Jared Suchan, Ph.D., P.Geo., in seiner Funktion als Berater des Unternehmens und qualifizierter Sachverständiger gemäß der Vorschrift NI 43-101 geprüft und genehmigt. Dr. Suchan hat die in dieser Pressemitteilung offengelegten (oder den offengelegten Informationen zugrunde liegenden) Daten durch die Überprüfung von importierten und sortierten Analysedaten, die Überprüfung der korrekten Einbindung von Leerproben und zertifizierten Referenzmaterialien, die Überprüfung der Abweichung von Feldduplikatergebnissen sowie die Überprüfung der Methoden zur Berechnung des Erzgehalts verifiziert.

Über das Konzessionsgebiet

Das Konzessionsgebiet liegt 2 km östlich der Allwetterstraße Snook Lake Road, etwa 80 km nördlich von Kenora in Ontario. Das Konzessionsgebiet befindet sich in unmittelbarer Nähe (etwa 1,3 km) der Lagerstätte Separation Rapids, Big Whopper von Avalon, die eine nachgewiesene und angedeutete Ressource aufweist. Das Konzessionsgebiet befindet sich innerhalb einer in Ontario registrierten Abbaukonzession und kann auf eine über 30-jährige Explorationsgeschichte zurückblicken. Das Konzessionsgebiet liegt innerhalb des traditionellen Landnutzungsgebiets der Wabaseemoong Independent Nations von Whitedog in Ontario, einer Ureinwohner-Gemeinde, die etwa 35 km südwestlich des Konzessionsgebiets liegt.

Das Konzessionsgebiet beherbergt vier bekannte lithiumhaltige Pegmatite, einschließlich des Pegmatits Big Mack, der Zone Eleven, der Zone Sprinkler und des Pegmatits 6095, von denen angenommen wird, dass sie mit dem Pluton Separation Rapids in Zusammenhang stehen. Sie werden als zonierte LCT-Pegmatite des Typs Complex und des Untertyps Petalit interpretiert. Der Pegmatit Big Mack ist die größte petalithhaltige Masse im Konzessionsgebiet und erstreckt sich über ein Gebiet von 80 mal 225 m. Im Rahmen historischer Bohrprogramme (1998, 1999 und 2001) wurde eine Mineralisierung durchschnitten, die sich entlang eines Streichens von etwa 150 m und bis in eine Tiefe von 75 m erstreckt. Die Mineralisierung auf dem Konzessionsgebiet ist in der Tiefe und entlang des Streichens weiterhin offen.

Über Pan American Energy Corp.

[Pan American Energy Corp.](#) (CSE: PNRG) (OTC PINK: PAANF) (FWB: SS60) ist ein Explorationsunternehmen, das sich insbesondere auf die Akquisition, Exploration und Erschließung von Minerallagerstätten in Nordamerika konzentriert, die Batteriemetalle enthalten.

Das Unternehmen hat in Kanada eine Optionsvereinbarung mit Magabra Resources abgeschlossen, wonach es das Recht auf den Erwerb einer Beteiligung von bis zu 90 % an dem bohrbereiten Lithiumprojekt Big Mack, 80 km nördlich von Kenora (Ontario) hat. Das Unternehmen verfügt ferner über eine Konzessionsoptionsvereinbarung mit Horizon Lithium LLC, die ihm das Recht auf den Erwerb einer Beteiligung von 100 % am Lithiumprojekt Horizon im Esmeralda County - Lithiumgürtel Tonopah (Nevada, USA) einräumt.

Um sich für Investoren-Updates zu registrieren, besuchen Sie bitte <https://panam-energy.com>.

Für das Board of Directors

Jason Latkowcer
CEO & Direktor

Kontakt

Tel: (587) 885-5970
E-Mail: info@panam-energy.com

Vorsichtshinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Aussagen: Bestimmte in dieser Pressemitteilung enthaltene Aussagen stellen zukunftsgerichtete Informationen dar. Diese Aussagen beziehen sich auf zukünftige Ereignisse oder zukünftige Leistungen. Die Verwendung der Wörter könnte, beabsichtigen, erwarten, glauben, wird, prognostiziert, geschätzt und ähnlicher Ausdrücke sowie Aussagen, die sich auf Angelegenheiten beziehen, die keine historischen Fakten darstellen, sollen zukunftsgerichtete Informationen kennzeichnen und basieren auf den aktuellen Überzeugungen oder Annahmen des Unternehmens hinsichtlich des Ergebnisses und des Zeitpunkts solcher zukünftiger Ereignisse. Insbesondere enthält diese Pressemitteilung zukunftsgerichtete Informationen, die sich unter anderem auf die Explorationspläne des Unternehmens auf dem Konzessionsgebiet beziehen, einschließlich der Art und des Typs der geplanten Explorationsaktivitäten des Unternehmens, des Zeitplans dieser Explorationsaktivitäten und der Ziele der Explorationsbemühungen des Unternehmens; u.a., dass die Ergebnisse der Bohrungen auf dem Konzessionsgebiet es dem Unternehmen ermöglichen werden, seinen Explorationsansatz für das Konzessionsgebiet weiter zu verfeinern und sein Verständnis des Explorationsgebiets zu verbessern; und der Zeitpunkt des Erhalts weiterer Bohrergebnisse.

Bei der Erstellung der Schlussfolgerungen oder Prognosen bzw. Projektionen, die in zukunftsgerichteten Informationen enthalten sind, werden in der Regel verschiedene Annahmen oder Faktoren zugrunde gelegt, einschließlich der Annahmen in Bezug auf die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten

Informationen sowie Annahmen hinsichtlich der Fähigkeit des Unternehmens, seine Explorationspläne auf dem Konzessionsgebiet durchzuführen, einschließlich der Annahme, dass es erfolgreich sein wird, diese Explorationsaktivitäten innerhalb des erwarteten Zeitrahmens durchzuführen, und dass diese Explorationsaktivitäten die erwarteten Informationen und die gewünschten Ergebnisse liefern werden, u.a., dass die Ergebnisse der Bohrungen auf dem Konzessionsgebiet es dem Unternehmen ermöglichen werden, seinen Explorationsansatz für das Konzessionsgebiet weiter zu verfeinern und sein Verständnis des Explorationsgebiets zu verbessern; und dass das Unternehmen weitere Ergebnisse seiner Bohrarbeiten im erwarteten Zeitrahmen erhalten wird.

Obwohl die zukunftsgerichteten Informationen auf den begründeten Annahmen der Unternehmensleitung beruhen, kann nicht garantiert werden, dass sich die zukunftsgerichteten Informationen als richtig erweisen. Zukunftsgerichtete Informationen beinhalten bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Informationen ausgedrückt oder impliziert werden. Zu diesen Faktoren zählen unter anderem das Risiko, dass die Exploration auf dem Projekt nicht in der Art und Weise und innerhalb des Zeitrahmens fortgesetzt wird, wie es derzeit geplant ist, oder überhaupt; Risiken, die mit der Exploration und Erschließung von Mineralvorkommen verbunden sind, einschließlich Risiken in Bezug auf den Erhalt der erforderlichen Genehmigungen und Zulassungen, Änderungen der Projektparameter oder Verzögerungen bei der Neudefinition von Plänen, die Tatsache, dass die Mineralexploration von Natur aus ungewiss ist und dass die Ergebnisse der Mineralexploration möglicherweise keinen Hinweis auf die tatsächliche Geologie oder Mineralisierung eines Projekts geben; dass die Mineralexploration erfolglos sein oder nicht die vom Unternehmen erwarteten Ergebnisse erzielen kann; und dass Mineralexplorationsaktivitäten oft erfolglos sind. Die in dieser Mitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen gelten zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Mitteilung, und das Unternehmen ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Informationen zu aktualisieren oder zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, es sei denn, dies ist in den geltenden Wertpapiergesetzen vorgeschrieben. Aufgrund der hierin enthaltenen Risiken, Ungewissheiten und Annahmen sollten sich Anleger nicht in unangemessener Weise auf zukunftsgerichtete Informationen verlassen. Die vorstehenden Aussagen schränken ausdrücklich alle hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen ein.

Die Canadian Securities Exchange (CSE) hat den Inhalt dieser Pressemitteilung weder geprüft noch genehmigt oder abgelehnt.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/88781--Pan-American-Energy--Weitere-Bohrergebnisse-aus-Big-Mack-wo-u.-a.-155Prozent-Li2O-auf-1600-m-durchteuft-w>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).